

Ansturm auf Matschlauf

500 Läufer sind für Dirty-Church-Run angemeldet – 2000 Menschen erwartet

VON CHRISTINE THIERY

BEISEFÖRTH. Der Ansturm auf den Dirty-Church-Run ist bereits jetzt riesig: 500 Läufer haben sich für das Benefiz-Spektakel rund um Beiseförth angemeldet. „Das ist unsere Obergrenze“, sagt Matthias Lambach, Jugendmitarbeiter der Kirchengemeinde Malsfeld-Beiseförth, die Veranstalter ist. Er rechnet mit 2000 Menschen, die zum Matschlauf am Sonntag, 25. Juni, nach Beiseförth kommen werden – Freunde und Zuschauer inbegriffen. „Das wird ein riesen Event“, sagt Lambach.

Es gebe immer noch Anfragen, aber man nehme keine Anmeldungen mehr entgegen. „Wir mussten die Kapazitäten begrenzen. Wir wissen noch nicht, wie das mit so vielen Menschen laufen soll.“ Beim ersten Dirty Church Run seien 200 Menschen mitgelaufen. Jetzt seien es mehr als doppelt so viele.

Der Veranstalter freut sich über die gute Resonanz. Denn ein Ziel ist es, möglichst viele Spenden zu sammeln. Und dafür stehen die Zeichen gut. Ein Teil des Startgeldes wird für den guten Zweck genutzt. Zudem können auch die Zuschauer am Sonntag noch spenden. Die Projekte werden bei dem Event noch einmal vorgestellt.

Start mit Gottesdienst

Der Dirty-Church-Run beginnt am Sonntag, 25. Juni, um zehn Uhr mit einem Gottesdienst am Beiseförther Sportplatz. Danach starten die Läufer ab 11.30 Uhr bis 12.15 Uhr in den jeweiligen Diszipli-



Ab durchs Nass: Beim ersten Dirty-Church-Run ging es über Stock und Stein, das soll auch in diesem Jahr wieder so sein.

Foto: privat

nen. Die fünf Kilometer lange Runde mit den 23 Hindernissen führt durch Beiseförth und die Umgegend.

Es geht durch die Fulda und die Beise, hinein in den Dreck und Schlamm über gestapelte Reifen, Autos und Strohhaufen. Ziel ist wieder der Sportplatz, wo Läufer und Zuschauer gepflegt werden. Es gibt auch Teilnehmer und Teams, die mehrere Runden laufen. Die Feuerwehren starten in einem eigenen Wettbewerb, der „Fire Fighter Challenge“. Gute Aussichtspunkte sind die Hindernisse am Mühlenplatz und an der Beise im Ort.

Straßen gesperrt

Weiterer Höhepunkt ist der Kinderlauf. Am Sportplatz gibt es eine Kinderbetreuung

und eine Hüpfburg. Gegen 15 Uhr soll die Siegerehrung sein. Das Fest, so schätzt Lambach, wird gegen 18 Uhr auslaufen. Wegen des Dirty-Church-Runs sind die Straßen Beisegrund, Mühlrain, In der Selle und die Mühlenstraße von der Pizzeria

bis zum Mühlenplatz gesperrt. Parkmöglichkeiten gibt es an der B 83. Dort werden am Ortszugang von Melsungen her kommend zwei große Parkplätze auf Wiesen eingerichtet.

www.dirtychurchrun.de

HINTERGRUND

Spenden für drei Gruppen

Der Benefizlauf geht zugunsten von drei Organisationen:

- Die Jugendarbeit der evangelischen Kirchengemeinde Malsfeld Beiseförth. Freizeiten, Projekte und ein Teil der Stelle des Jugendarbeiters werden finanziert.
- Der ehrenamtliche Verein „freuNde“ aus Kassel. Familien mit neurologisch kran-

ken Kindern wird geholfen. Der Verein arbeitet mit der neurologischen Kinderambulanz und -station des Klinikums Kassel zusammen.

- Die „Ausbildungshilfe – Christian Education Found“. Sie vergibt Stipendien für Kinder in Indien und Afrika für den Schul- und Universitätsbesuch. (cty)

Anzeige

Caramel